

SÄNGERVEREINIGUNG 1873/89 NIEDER-ERLENBACH

Inhaber der Zelter-Plakette Mitglied des Hessischen Sängerbundes im DSB 60437 Frankfurt am Main

JOURNAL

Nr. 8 2013 3. Jahrgang



Informationsschrift für Mitglieder und Freunde

Sing` mit!

Irgendwie macht singen fröhlich, nach jeder Chorprobe, egal wie anstrengend sie war, sind alle gut drauf.

Man hat für ein bis zwei Stunden das Alltagsgrau vergessen, ist unter lieben Menschen und wenn dann noch der Erfolg dazukommt, dann man Lust auf mehr. hat "Ich kann nicht singen", das ist eigentlich nur eine Ausrede. Jeder hat eine Stimme, sie muss gefunden und gepflegt werden.

Bei uns sind zahlreiche Sängerinnen und Sänger der Beweis für diese mutige Behauptung.

Einfach mal vorbeischauen, zuhören und vielleicht ganz vorsichtig mitsingen.

Es muss übrigens Niemand alleine vorsingen!

Probenzeiten:

Jeden Dienstag von 19:00 bis 20:30 Uhr proben die Frauen. Und von 20:30 bis 22:00 Uhr proben die Männer.

Donnerstags proben die Kinder:

3-5 Jahre: 16.00-16.30 Uhr 6-8 Jahre: 16.30-17.15 Uhr ab 9 Jahren: 17.15 – 18.00 Uhr

Gesungen wird im katholischen Gemeindesaal, Im Sauern 6, 60437 Frankfurt-Nieder-Erlenbach.

Wir freuen uns über jeden Mutigen!

Termine

03.11.2013 Jubiläumskonzert

19.01.2014 Neujahrsempfang

07.03.2014 Generalversammlung

Aktuelle Termine finden Sie auch immer auf unserer Homepage unter

www.singeninfrankfurt-niedererlenbach.de.



Impressum:

<u>Herausgeber:</u> Sängervereinigung Nieder-Erlenbach, 1. Vorsitzender Robert Brückmann, Zur Obermühle 29, 60437 Ffm. Tel.: 06101-42353

Titelbild: Susanne Elnain-Weiser

Textbeiträge: Dieter Balzer, Susanne Elnain-Weiser, Karin Hummel, Jürgen Vedder, Marie-Do Walz, Gaby Friedrich, Jochen Weber

Fotos: Sven Kötter, Susanne Elnain-Weiser, Robert Brückmann, Archiv, Martin Brückmann, Christel Bohrmann, Dieter Balzer

Redaktion: Dieter Balzer, Susanne Elnain-Weiser, Karin

Hummel, Ilse Kunna, Gaby Friedrich Layout: Susanne Elnain-Weiser

Spanische Nacht

Nachlese und **Ausblick**

Am 15. Juni dieses Jahres fand Obermühle in der Nieder-Konzert Erlenbach ein der besonderen Art statt. Unter dem Motto "Spanische Nacht" hat uns die Sängerverei-1873/89 nigung Nieder-Erlenbach, unter der Leitung von Christoph Ullrich Momente zauberhafte ge-

Die Künstler, Sopranistin Anna Ryberg, der Tenor Ralf Simon und der Cellist Kaamel Salah-Eldin sind nicht hochbegabte Musiker, sie sind unsere Nachbarn und Nieder-Erlenbacher Bürger.

schenkt.

musikalischer durch Spanien:

Ob Schlaflied, bekannte oder staunenden auch völlig unbekannte Klänge, Wurzeln der sogar in "Rosen aus Süden" von Johann Strauss.

Anna Ryberg zog uns in ihren Bann, wir vibrierten unter Ralf Simons Tenorklängen und die beiden Musiker ließen uns durch ihre wunderbare Darstellung vergessen, dass das Orchester nur aus zwei Instrumenten bestand.

Dank Christoph Ullrichs kurzen Erzählungen über die Biographien der jeweiligen Komponisten und die Geschichte der Lieder konnten wir verstehend zuhören und vieles mitnehmen. was sonst Verborgenen geblieben wäre. Mit dem Einbruch der Dun-



nur kelheit wandelte sich sommerliche Stimmung in akzentuierte Gemütlichkeit und Bei Oliven, feurigen Würsten so mancher Vogel stimmte in und spanischen Weinen, ergab Christoph Ullrich führte uns als das Konzert ein. Plötzlich kam sich dann noch die Gelegenheit Reisebegleiter aus dem Dunkel sogar eine Eule zu einem nachbarschaftlichen und flog geräuschlos über die Austausch mit den Künstlern. Konzertbesucher.

wir konnten in den Liedern die Als Ralf Simon mit einer roten Veranstaltung und wie man hört, spanischen Rose in der Hand "Granada" dürfen wir nächsten Jahr wieder Volksmusik erfühlen und das anstimmte, war Gänsehaut pur ein Hofkonzert in der Obermühle dem angesagt, es hielt Niemanden unter dem Motto "Romantik" mehr auf den Stühlen und

Nieder-Erlenbach bebte unter

die dem Applaus.

Insgesamt eine gelungene erwarten.

Marie-Do Walz

Mediterrane Lebensart gesund genießen

Hier in der Obermühle hat die spanische Weinkultur ein erfolgreiches Domizil gefunden.

Unsere Kunden schätzen die Vorzüge spanischer Rotweine:

Trinkreife, fassausgebaute Qualitäten aus kontrollierten Anbaugebieten garantieren ein hervorragendes Preis-Genuss-Verhältnis.



Gerlach & Brückmann Weinkontor Barrica Zur Obermühle 29 F-Nieder-Erlenbach ₱ 06101-542204 ₱ 06101-42353 e-mail: KG@Barrica-Wein.de

Die zwanzigste DIXIE - Veranstaltung

Dixie Obermühle, folgen. in der Swing, Jazz, Soul und Blues, Durch Klappern in Erlenbach.

Die Sängervereinigung lud zum zwanzigsten Mal zu dieser mittlerweile traditionellen musikalischen Dixie -Veranstaltung ein.

Die ldee zu dieser Veranstaltung hatte vor 20 Jahren der damalige 1. Vorsitzende des Vereins. Günther Brückner. Ursprünglich war Ziel und Zweck neue Mitglieder für den Chor zu werben. Und so sind ersten zur Veranstaltung die Auftritts durch den Ortsteil waren gezogen und haben verschiedenen präsentiert. Lieder dadurch geweckte sollte dazu anreizen, den der Sängern in die Mühle zu schaftungsstände.

hergerichtet musste SO den heutigen Be- werden. dass ein der kanntheitsgrad unserer reibungsloser Ablauf der ehrwürdigen Obermühle am Veranstaltung ist eine Reise "Dixie"- Veranstaltung garandurch Nieder - Erlenbach tiert werden konnte.



Sänger vor dem Beginn nicht mehr waren auch in diesem Jahr eine Stunde vor Beginn des zwingend erforderlich, doch rund 15 Personen in der Zeit wie in an vergangenen Plätzen natürlich viele Die Hände Auf- Angefangen vom Aufbau der eigentlichen merksamkeit der Einwohner Bühne über das Aufstellen zu Zelte und

den zwischen 9:00 Uhr und Jahren 15:00 Uhr vollauf helfende beschäftigt. notwendig. Die schon lange vor der Veranstaltung

regelnden organisato-Bewirt- rischen Dinge wie Alles Terminfestlegung, Buchung

Notarin

INES H. PAULY

Rechtsanwältin Mediatorin

Kirdorfer Straße 3

61350 Bad Homburg v.d.H.

06172 / 92 18 18 Tel: Fax: 06172 / 13 94 65 info@pauly-rano.de E-Mail: Internet: www.pauly-rano.de



Kostenfreie Vorträge in Nieder-Erlenbach:

06.11.2013 Vorsorge für die junge Familie I 04.12.2013 Änderung im Erbrecht 22.01.2014 Haus- und Wohnungskauf 12.02.2014 Vorsorge für die junge Familie II 12.03.2014 Vorsorgevollmachten 09.04.2014 Übertragungen, Schenkungen

> Gaststätte "Zur Erholung" Alt-Erlenbach 53 Beginn jeweils um 19 Uhr

Schwerpunkte: Erbrecht, Vermögensnachfolge, Vorsorgevollmachten, Grundstücksrecht,

Gesellschaftsrecht, Landwirtschaftsrecht, Stiftungsrecht, Eheverträge

einer Band mit Sängerin versteht sich usw., von selbst.

Soweit der kleine historische und organisatorische Überblick.

Am Sonntag, dem 11. August war es soweit. Bei wiederum herrlichstem Feierwetter sollte es nicht Fest der nur ein Sängervereinigung, sondern vor allem auch ein Fest für mit allen und Nieder Erlenbachern werden. Und so konnte es losgehen!

Nach gemeinsamen singen der beiden Chöre Seele zu erwerben. und den Begrüßungsworten hatte fast den Eindruck in Kuchentresen. durch die Vorsitzende. Ines Pauly, mehr eröffnete um kurz nach schmackhaften 11:00 Uhr traditionsgemäß Brat- und Rindswürsten und ihrer diesmal das Publikum der Männerchor unter der Pommes, Leitung unseres Chorleiters wieder Dirk Eisermann, Ständchen "Frisch antialkoholische beiden gesungen" und Weinstrauß", diesmal wenischer einem Volkslied die Veran- einem staltung.

Die Sängerinnen des Frau- gefallen und begrüßten die enchors. Gäste mit den Liedern "Ein Likörchen für das Frauenchörchen" und "Heaven is a wonderful place", einem Spiritual.

Ab 11:30 Uhr begann dann große Show der die Maintown-Ramblers. diesmal mit ihren acht Musikern und einer Solistin!

Zum gleichen Zeitpunkt auch der Ansturm begann



stände... Und es galt Ein- Köstlichkeiten für Leib und den zweite Erlenbach gäbe es nichts Die einigen Hundert Gäste essen. zu konnte spanische Weine, Doro mit den Ebbelwoi. Bier und diverse musikalischen Bann ziehen. "Slo- genießen. Leider waren bei die Siedepunkt zum waren alle Auch

geplatzt. die Ja, auch bayerische Esskultur will gelernt sein.

Das Wetter und selbstverständlich auch die Stimmung sorgten für das Gelingen der Veranstaltung. Über Tassen Kaffee, die von den Frauen des Chores gebackenen Kuchen und Torten, (diesmal sage und schreibe 47 Stück, rund 20% mehr als im Vorjahr, hierfür Bäckerinnen den nachträglich einen herzlichen auf die Grill- und Getränke- Dank), fanden reissenden die Absatz und gingen bereits in frühen Nach-Man mittagsstunden über den

> Neben ließen sich wieder von den Steaks, "Maintown Ramblers" man begeisternden Sängerin, Ignatz, in Getränke Zum 10. Mal trat die Band "Kultunserer Weißwürste veranstaltung" auf und zu langen hohen feierte dadurch ihr eigenes Opfer kleines Jubiläum.

> > in diesem Jahr



begeisterten die Maintown Ramblers mit ihrem Programm und ihren Instrumenten: Posaune, Trompete. Gitarre. Bass. Saxophon und Schlagzeug. Band, sowie selbstverständlich auch mit der zum ersten Mal in der Obermühle auftretenden Solistin, wussten die acht Herren zu gefallen.

War im Vorjahr vor allem mit dem gut angekommenen musikalischen Mix in Verbindung Soul-Sänger Keith Sanders, das Highlight, so wusste dieses Jahr Doro Ignatz mit ihrem besonderen "roar" zu gefallen. Die Sängerin interpretierte ihre Jazz-. Soulund Bluesvorträge auf einem hohen Niveau und hat uns ihre wandlungsfähige Stimund me aroßen Stimmumfang. besonderer Art. näher gebracht. Frau Ignatz trat erst zum zweiten Mal mit der Band auf, nach diesem könnte sich das Erfolg ändern!

Unter Zugaberufen der Besucher endete die gelungene musikalische Darbietung der Band nach rund 3 ½ Stunden unterhaltender Musik gegen 15:15 Uhr.

Nach und nach löste sich im Laufe der späten Nachmittagsstunden bzw. frühen Abendstunden die Veranstaltung auf.

Danach soll es doch noch



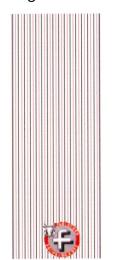
den einen oder anderen Besucher gegeben haben, der bei einem Gläschen den Abend ausklingen ließ.

Vielen Dank an Alle die zum Gelingen des Events beigetragen und diese Stunden zu einem nachhaltigen Ereignis haben werden zu lassen.

Ach ja - noch etwas, wissen Sie was dazu führt, dass die Herzen von Menschen im gleichen Takt schlagen.

Die Liebe? Nein falsch Wer wirklichen geraten. Gleichklang mit anderen Menschen fühlen will, sollte lieber in einem Chor singen. Schwedische Studien haben dieses belegt. Mehr darüber zu einem späteren Zeitpunkt. Oder vorab, besuchen Sie eine unserer Chorproben und überzeugen Sie sich selbst.

Jürgen Vetter



Weil's schmeckt:

von Dürr!



Ihr Wurst- und Fleischspezialist für Groß- und Einzelhandel, Grillspezialitäten, Partyservice

Wöchentlich neue Sonder-Offerten bei DÜRR

Metzgerei Dürr & Söhne GmbH, Frankfurter Straße 189 - 193, 61118 Bad Vilbel, Tel.:(0 61 01) 8151-53, E-Mail: info@metzgerei-duerr.de, www.metzgerei-duerr.de

Ein Sänger wandert aus

Es ist Pfingstsonntag, 13.15 Uhr. Hauptbahnhof Coburg. Knapp 40 Sänger und deren Partnerinnen, Frauen, Freundinnen, angereist Nieder-Erlenbach. aus entsteigen zwei Bussen und strömen in die Bahnhofshalle. Die Sänger bilden einen Halbkreis; in der Mitte steht ein Ehepaar mit vielen Koffern. Chorleiter gibt den Ton an und schon singt der Chor "Am kühlenden Morgen, wenn alles noch ruht...". Danach folgt "Das Äppelweinlied". Die Lieder klingen sehr gut schließlich hatte man sich am Morgen der in Basilika des **Klosters** "Vierzehnheiligen", oberhalb des fränkischen Städtchens Staffelstein. bereits eingesungen. Vom Gesang des Chores angelockt, füllte sich die Bahnhofshalle rasch: viele interessierte Zuhörer, aber auch manch Neugieriger dem lauschten "Erlebachlied", "Frisch gesungen" und dem

"Slowenischen Weinstrauß" mit Bernd Kötter als Solisten. Und rasch verbreitete sich dann die Kunde im Bahnhof: Hier wird ein Sänger verabschiedet. der mit seiner Frau von Coburg aus über den großen Teich nach Amerika auswandert.

Wow - DAS war DIE Sensation in dem sonst beschaulichen SO Coburg. Und immer noch bzw. ietzt erst recht strömten Leute in den Bahnhof. hörten die Klänge des Chores und nahmen am Geschehen Anteil. regen **Immer** wieder wurden Umherstehende befragt, warum hier gesungen wird - und immer dieselbe Antwort; mit staunenden Blicken wurde das auswandernde Ehepaar beäugt. Diese Beiden genossen es denn auch sehr, mit so viel Aufmerksamkeit und so wunderbaren Klängen am Bahnhof Coburg verabschiedet zu werden. Jeder drückte den beiden die Hand mit dem Wunsch auf ein baldiges, gesundes Wiedersehen. Mit viel Wehmut stieg das Ehepaar in den Zug, der, begleitet von den winkenden Sängern mit ihren Frauen, den Bahnhof Coburg verließ, in die ungewisse Welt hinein.....!

Verehrte LeserInnen. sicherlich fragen Sie sich, welches **Ereignis** sich hinter diesem SO geheimnisvollen Absatz verbirgt, in dem noch nicht einmal die Namen der "Ausgewanderten" wurden. genannt **Abschied** Nun, dieser Sängerehepaares eines ereignete sich am Rande eines 5-tägigen Ausflugs der Sängervereinigung Nieder-Erlenbach in fränkische Schweiz vor vielen Jahren. Es ist an dieser Geschichte nichts erfunden...., außer...! In der Tat musste ich mit meiner Frau diesen wunderschönen Ausflua ungeplant aus wichtigen beruflichen Gründen vorzeitig abbrechen und fuhr deshalb mit Bahn 2 Tage früher nach



Gegründet 1920

An der Bleiche 30, 60437 Frankfurt
Tel. o 61 01-9 89 69 50 oder o 61 01-9 89 69 51, Fax: o 61 01-9 89 69 52
eMail: martindach@t-online.de

Frankfurt zurück. Der Chor hat uns auf diese Weise einen wunderbaren. klangvollen Abschied beschert und uns über die notwendig gewordene vorzeitige Abreise hinweg getröstet. Wie nun die sich im Bahnhof schnell verbreitete Kunde "Auswanderung nach Amerika" zustande kam, das lässt sich leicht erklären: Einiae zusammenstehende Sängerfrauen haben sich. als sie von

Bahnhofsbesuchern gefragt wurden, im Überjugendlichen schwang diesen Grund ausgedacht, was dann -wie ein Lauffeuerim Bahnhof von Coburg herumsprach. Ich bin niemals ausgewandert und habe auch weiterhin vor, unserem "Erlebach" und der Sängervereinigung treu zu bleiben.

Es war damals übrigens sehr schöner ein Sängerausflug, der uns interessante Einblicke in die Altstädte von Bamberg und Coburg, in über der Stadt liegende Feste Coburg und in das kleine Städtchen Staffelstein gewährte. Die Kirche des Klosters Banz und die imposant auf dem Berg oberhalb von Staffelstein gelegene Basilika Vierzehnheiligen nutzten wir für unsere musikalischen Auftritte. Und natürlich

Beauty & Wellness Institut



Irmgard Jahn

Neue Fahrt 5 B, 60437 Frankfurt am Main Tel: 06101 9864660

www.dayspa-mainhattan.de

in diesen kam Tagen auch die Geselligkeit nicht zu kurz, zumal wir dieser vom Bier in geprägten Gegend auch einige Brauereien besichtigen durften.

Liebe Nieder-Erlenbacher Neubürger, singen Sie mit uns, erleben Sie mit uns solche geselligen Veranstaltungen. Aber natürlich gehört auch der Besuch der Chorprobe dazu. Nur durch stetiges Üben können wir uns und unseren Zuhörern einen musikalischen Genuss präsentieren.

Jochen Weber

Singen ist eine feine, edle Kunst und Übung. Es hat nichts zu tun mit der Welt, es ist nicht vorhanden auf dem Marktplatz der Streitigkeiten. Es sorgt sich, wer singt, nicht viel, er vertreibt alle Sorgen und ist guter Dinge.

Martin Luther

[M. L. - 22. Spr., WA 1300]

Jubiläumskonzert der Sängervereinigung 1873/89 Nieder-Erlenbach am 03.11. 2013

Viele Nieder-Erlenbacher haben schon danach gefragt: "Wann gebt ihr denn euer nächstes Konzert?"

Am 03. November 2013 ist es soweit! Im Bürgerhaus Nieder-Erlenbach werden sich der Frauen- und der Männerchor Sängerder vereinigung Nieder-Erlenbach bei einem Jubiläumskonzert präsentieren.

Vor 140 Jahren wurde der Grundstein für die Sängervereinigung gelegt.

1873 gründete sich der Männerchor "Eintracht", der sich nach dem Ende des 2.Weltkrieges mit dem 1889 gegründeten Männergesangsverein

"Heiterkeit" zur heutigen Sängervereinigung 1873/89 Nieder-Erlenbach zusammenschloss.

Wir sind stolz darauf, dass Sängervereinigung die heute aus drei Abteilungen besteht: dem Männerchor. dem Frauenchor und Kinderchor. einem An dieser Stelle wollen wir einmal schon auf das Weihnachtssingspiel "Die Nacht" sonderbare des Kinderchores am 01.12. hinweisen. Damit ist sichergestellt, die dass Kleinen den "Großen" nicht die Show stehlen und ihre

alleine Gesangstalente präsentieren können. Das Jubiläumskonzert am 03. November 2013 wird dem Motto "Eine musikalische Zeitreise" stehen. Angefangen beim Gregorianischen Gesang wird uns die Reise guer durch alle Musikepochen

der- führen. ...
em bekannten und ...
orä- Nieder-Erlenbacher Kun

Kartelaumskonzert
aktiven gibt es bei Kötterstellenbach
Eine mungerinnen und ...
Eintrittska und sängern;
Einles ab 15:30 Uhr
Bürgerhaus Nieder-Erlenbach

stler Ralf Simon (Tenor) und Christoph Ullrich (Pianist) sowie Natalja Beseler (Mezzosopran), die in Niederzwar Eschbach wohnt, deren Mann allerdings zu den Nieder-Erlenbacher Sängern gehört.

liebe Um bei Ihnen. Leserinnen und Leser des Journals, schon einmal die Neugier zu wecken, möchten wir Ihnen einen kleinen **Einblick** das in Konzertprogramm gewähren.

Im ersten Teil werden wir Lieder und Arien aus vergangenen Jahrhunderten präsentieren, wobei sich Chöre und Künstler abwechseln oder auch ergänzen.

zweiten Teil des lm Konzertes werden bekannte Melodien aus Musicals des 20. Jahrhunderts von Andrew Webber bis Jürgens erklingen, ebenfalls beiden von

> sowie Chören den Solisten vorgetragen. sich Wie es für richtige Musicals gehört, haben wir eine Band eingeladen, um Ihnen den passenden Sound bieten zu können. Sechs professionelle Instrumentalisten, Ton- und Lichttechnik bieten

wir auf, und schaffen so ein intensives musikalisches Erlebnis, das Sie, unser Publikum begeistern soll.

Die Zuschauer und Zuhörer erwartet somit ein abwechslungsreiches Programm. In der Pause werden die Besucher von fleißigen Helferinnen und Helfern der Sängervereinigung mit Snacks, Sekt und Erfrischungsgetränken verwöhnt. Wir hoffen, dass wir Sie mit diesem kleinen Vorgeschmack für unser Jubiläumskonzert gewinnen konnten. Gaby Friedrich

Der Countdown hat begonnen...

"Vor den Erfolg haben die Götter den Schweiß gesetzt" Bereits 700 Jahre v. Chr. wusste der griechische Dichter Hesoid, dass man Erfolg nicht geschenkt bekommt. Der besteht immer noch zum größten Teil aus harter Arbeit.

Über diese harte Arbeit. gepaart mit großer Lust und einer Menge Vergnügen soll berichtet werden. Es handelt große sich um das Jubiläumskonzert am 3. November, anlässlich der ,,140 Jahre Sängervereinigung".

Wochenende 22./23. Am September fanden sich ein Großteil der Sängerinnen und Sänger im Probenraum ein, um an unserem gemeinsamen Konzertprogramm zu "feilen". könnte So man diese intensiven Proben nennen bei denen die letzten musikalischen Feinheiten herausgearbeitet werden um Publikum, Sängerinnen und natürlich Sänger und den Chorleiter zufriedenzustellen. Dass diese zeitaufwendige, kraftraubende "Intensivtraigenomningseinheit" ernst men wurde, konnte man an der guten Beteiligung der Sängerinnen und Sänger able-Und das obwohl sen. Wahlwochenende und Geburtstage einigen Aktiven leider nur eingeschränkte Zeit ließen.

Unser Chorleiter Dirk Eisermann hatte einen Probenplan erstellt (Nach

Worten: "Mit viel eigenen Liebe und nächtlicher Hingabe.") der von allen Sängerinnen und Sängern viel Disziplin und Engagement abverlangte, aber letztlich eine Menge Freude und Spass erzeugte.

Die Vorbereitung auf das Singen ist ein wichtiges und notwendiges Ritual und wurde auch bei diesem Probenwochenende ausführlich beachtet.

Wie in jeder Singstunde begann unser Chorleiter mit Lockerungs-, Atem- und Einsingübungen.

Zunächst die Lockerung des Nacken's, dehnen und strecken der Muskulatur und dann die Atemübungen. Die richtige Atemtechnik ist das A und O für gutes Singen!! Das wissen wir Sängerinnen und Sänger doch Alle!!! Aber - warum wird es doch hin und wieder vernachlässigt?? Wir sehen, dass es notwendig ist immer wieder diesen vorbereitenden Übungen unser Singen zu beginnen!

Wir blähen den Bauch auf, atmen durch die Nase ein und durch den Mund aus. Manchmal unterstützt durch ein "Sch" oder scharfes "S".. Dann kommt eine "Lieblingsübung" unseres Chorleiters – man könnte es





als "Konsonantenquälen" bezeichnen, das von uns allen geliebte "P-T-K". Es soll bewirken, dass sich der Bauch bzw. das Zwerchfell hebt und senkt und wird durch den Chorleiter mit den Worten: "Meine Damen und Herren, lassen Sie den Bauch hüpfen, sofern sie einen haben!" begleitet. Diese PTK-Übung steigert

sich dann. weiter bis zum furiosen Finale "PPP. TTT-KKK". Sind alle Muskeln, Sehnen und Gesichtszüge gelockert, das Zwerchfell wieder in eiruhigen ner Wartehaltung, dann kommen die gesanglichen "Aufwärmübungen". Beginnend

mit Summen

über "Vokalausgleich" (Darunter versteht man das Bemühen, den Gegensatz zwischen hellen (e, i) und dunklen Vokalen (o, u) zu überwinden und eine Vokalform anzustreben, die klanglich eine Verbindung zwischen beiden Gruppen bis zum hinaufdarstellt.) und hinabklettern der

Tonleiter ist ein großes Spektrum angesagt, die Stimme so geschmeidig zu dass machen. mit der eigentlichen Arbeit begonnen werden kann: dem gemeinsamen Chorgesang.

Wir sind sicher, dass unser Publikum viel Freude an unserer Interpretation der aus Musicals bekannten Liedern haben wird.

Wir danken allen Sängerinnen und Sängern und unserem Chorleiter Dirk Eisermann sehr herzlich für ihre Bereitschaft, dieses Wochenende für unsere gemeinsame Freude, den Chorgesang, zu spenden. Alle Leserinnen und Leser laden wir herzlich ein unser Jubiläumskonzert am

3. November zu besuchen.

Sie werden sicherlich einen wundervollen Nachmittag erleben. Dieter Balzer

"LEDER IST UNSERE PASSION, BALD AUCH IHRE!"

Topmodische Damen- und Herrenjacken in vielen Formen und Farben • Accessoires • Gürtel • Taschen • Tücher • Schmuck • Portemonnaies • Jeans









Seit 1976 sind wir Spezialisten in Sachen Leder!

Max-Planck-Straße 25 • Karben • Industriegebiet Fon 06 03 9 48 47 612 • Fax 06 03 9 48 47 622 Öffnungszeiten sind Fr. 13 -17 Uhr • Sa. 10 -13 Uhr an allen offenen Sonntagen von 12 – 18 Uhr • andere Termine nach telefonischer Absprache



Der Kinderchor - Rückblicke und Ausblicke -

Am 27.04.2013 feierte die Nieder-Erlenbacher TSG ihr 125-jähriges Jubiläum. Dem Kinderchor wurde an diesem ehrenvolle Abend die

Aufgabe zuteil. Festabend den zu eröffnen. Chorleiterin Heike Kuhn hat den bereits lange Zeit vorher auf Abend diesen vorbereitet und mit den Kindern Stücke eindie studiert, einen Bezug

zum Sport und zum Vereinsleben haben. Der Auftritt an diesem Festabend war der erste große Auftritt vielen Zuhörern. sehr vor

Kinderchor

Fanfare stimmte der Chor sein erstes Lied an: "Wir sind Kinder, der Stoff aus dem die Zukunft ist". Es folgte der "Schiri-Song", der humorvoll

verfliegt. Eine Hommage an die Musik! Das Publikum bedankte beim sich Kinderchor mit kräftigem Applaus.



Filialen in Bonames, Harheim ,Nd-Erlenbach, Nd-Eschbach, Massenheim

von den Aufgaben und der Bedeutung eines Schiedserzählt. richters Jedesmal. wenn der Refrain ertönte ("Geht die Fahne hoch, gibt

> einen Pfiff") haben Kinder die ihren Gesang mit Pfiffen Trilleraus pfeifen unter-Nach stützt. Begrüsder sungsrede des Vorsitzenden der

TSG sang der Kinderchor die Hymne der Toten Hosen "An Tagen wie diesen". Zum Schluss verabschiedeten sich die Kinder vom Publikum mit dem beschwingten Stück "Vielen Dank für die Musik", welches von einem König erzählt, dessen schlechte Laune durch das Harfenspiel eines jungen Mannes

Am 23.06.2013 gab es einen weiteren großen Auftritt für Kinderchor: den Beim Stadtteilfest in Nieder-Erlenbach hat der Kinderchor beim bunten Bühnenprogramm mitgewirkt. Alle drei Gruppen des Chores eröffneten nach ökumenischen Gottesdienst kleine Konzert auch das diesmal mit dem Song "Wir sind Kinder, der Stoff aus dem die Zukunft ist". Es folgte "Stardust" von gesungen von den Gruppen Lerchen + Nachtigallen. Am Schluss hieß es wieder "Vielen Dank für die Musik". Das Publikum war begeistert und gab den Kindern einen Applaus. riesigen Im Anschluss gab's Popcorn für alle kleinen Sängerinnen und Sänger.

Der nächste große Auftritt des Kinderchores steht nunmehr kurz bevor: Die Kinder werden zum ersten



Entsprechend aufgeregt versammelten sich Spatzen, und Nachtigallen Lerchen zum Einsingen im Clubraum Bürgerhauses. Heike des schaffte Kuhn es wie gewohnt, die Kinder auf den Auftritt einzustimmen und die Nerven etwas zu beruhigen. Dann ging es los zur Bühne. Nach dem Klang einer

Mal ein Musical aufführen. Das Stück wird gespielt am 1. Advent, dem 01.12.2013 im Bürgerhaus Nieder-Erlenbach. Wie man anhand Aufführungstermins des schon erahnen kann, handelt es sich um weihnachtliches Stück Ein 7-jähriges Mädchen namens Jule möchte unbedingt das Christkind dabei erwischen. wenn es im Weihnachtszimmer die Geschenke ausleat und die Kerzen anzündet. Da aber Niemand Jule einen Tipp geben kann, man das Christkind wie überlisten kann, begibt sie sich selbst auf die Suche und befragt verschiedene Menschen über das Christkind. Was dann passiert und ob sie das Christkind letztendlich findet, wird an Stelle noch dieser nicht verraten!

Die Proben zu dem Musical haben bereits kurz nach den Sommerferien begonnen. Alle drei Gruppen des Chores werden mitwirken und es wird auch viele Solisten geben. Alle Nieder-Erlenbacher/innen sind herzlich zur Aufführung eingeladen. Der Eintritt ist frei. Spenden wird gebeten.

Da sich der Kinderchor immer über Nachwuchs freut, sind Kinder aus Nieder- Erlenbach und Umgebung herzlich eingeladen, an den Chorproben teilzunehmen. Kinderchorleiterin Heike Kuhn probt mit den Kindern jeden Donnerstag im Gemeindesaal der kath. Kirche Nieder- Er-

lenbach.

3-5-Jährige: 16.00-16.30 Uhr 6-8-Jährige: 16.30-17.15 Uhr ab ca. 9J.: 17.15–18.00 Uhr Stefanie Dressler

Das Benefizkonzert

"You alone..." are not Gleißendes Scheinwerferlicht. es ist eng und warm. Wir Frauen des Frauenchores der Sängervereinigung Nieder-Erlenbach stehen mit neun anderen Chören auf der Bühne des Bürgerhauses in Bornheim. Vor uns die Solisten, der Flügel und dahinter ein Saal voller Menschen. Und dann geht es los! Die Solisten legen vor und die Chöre stimmen den Refrain an. Die Stimmen werden eine Einheit und für einen Moment besteht die Welt nur noch aus Musik! "You are not alone ..." und es stimmt, denn wir spüren unglaubliche Vereine bundenheit, die Musik trägt uns und lässt uns schweben.

Das war ein Erlebnis! Es war der Abschluss des Benefizkonzertes des Sängerkreis Frankfurt am Main e.V..

Zehn Chöre waren an-

INFO FNP

Mit "Likörchen"

Das Benefizkonzert des Sängerkreises Frankfurt lädt ein zu einer Reise in die Welt der Musik. Hier eine Auswahl: So wird Mozarts "Unsre kleine Nachtmusik" dargeboten vom Singkreis Frohsinn Oberrad 1984, und der Männer- und Frauenchor 1900 Niederrad singt das durch den Boxer Henry Maske bekanntgewordene Lied "Conquest of Paradise". Der Jugendchor Eschersheim präsentiert sich mit einem Spiritual-Gospel-Medley. Deutschsprachige Schlager und Pop wie Udo Jürgens' Song "Aber bitte mit Sahne" gibt der Männerchor Praunheim zum Besten. Fats Wallers Swing-Komposition "Ain't misbehavin'" und Stevie Wonders "I wish" sind Programmpunkte des Frankfurter Jazzchores O-Töne. Die Vielharmonie Sachsenhausen singt etwa "Singing in the rain". Mit 1950er-Schlagern wie "Tiritomba" und "Rot sind die Rosen" stellen sich der Concordia Chor 1846 und die Chorgemeinschaft 1857 Frankfurt-Griesheim vor. Auch humorvoll geht es morgen zu: Der Frauenchor SV 1873/89 Nieder-Erlenbach hat das Lied "Ein Likörchen für das Frauenöhrchen" in seinem Repertoire. Und der Song "Circle of life" von Elton John ist ein Lied, mit dem der Frauenchor der Chorgemeinschaft 1880/82 Sossenheim begeistern will. alf

angetreten um für die Leberechtstiftung -für Kinder in Not- Spenden zu sammeln. Hatten wir uns zunächst etwas geziert, so traten zu diesem Event 37 Frauen an. Es war



Mal. das erste dass der Frauenchor (Vier Jahre nach seiner Gründung) sich in solch großen einem Rahmen präsentierte. 700 Menschen waren gekommen, der Saal war voll.

Aufregend war es! Wie waren die anderen Chöre? Würden wir in diesem großen Rahmen bestehen können? Die Chöre trugen jeweils 3-5 Lieder mit unterschiedlichem völlig Repertoire vor. Für uns hatte Dirk Eisermann "Drei schöne Dinge fein", "Greensleves" und "Ein Likörchen für das Frauenchörchen" ausgewählt.

In unseren Gesichtern konnte

BENEFIZKONZERT 2013

LEBERECHT-STIFTUNG

S Frauenchor Chorgemeinschaft 1880/82 e.V. Frankfurt-Sossenheim

S Frauenchor SV 1873/89 Nieder-Erlenbach

ZEHN CHÖRE SINGEN FÜR DIE

Concordia Chor 1846 e.V.

entsprechend man der Auftritte der anderen Chöre Anspannung und Entspannung sehen. In der Pause trafen wir uns dann @ Männer- und Frauenchor 1900 Niederrad im Clubraum 2 zum Einsingen. Im Halb- © Chorgemeinschaft 1857 Frankfurt Griesheim e.V. positionierten 6 Männerchor Praunheim 1878 e.V. wir uns um unseren Chorleiter. lm Gegensatz zu uns war er sichtlich gut aelaunt und entspannt. Ein paar

und kleine Korrekturen hörte sich richtig gut an. Es war klar, dass die Frauen alles geben würden.

Dann mussten wir warten und es dauerte. Und schlimmer noch, der Chor vor uns war große Klasse. Dann die Aufstellung vor der Bühne, an unserer Seite ein aufmunternd lächelnder Dirk Eisermann. Auftritt! Wie eingeübt stellten wir uns auf. Ein unsicherer Blick in den Zuschauerraum, geblendet von den Schein-



werfern und volle Konzentrati-

Dirk Eisermann gab uns die Anfangsnoten vor. Mit Gesten und Mimik motivierte, steuerte

> und forderte er uns. Jegliche cherung schwand und wir sangen! Nach den ersten zwei Liedern kam dem Applaus aus Publikum. Nach den "Likörchen" tobte der Was für Saal. ein Gefühl und die Belohnung für den schonungslosen

der im Liedtext vorgegebenen "Li-hin-der-

ung" (Linderung durch einen Schluck Likörchen).

Verunsideutlicher Zwerchfelleinsatz bei

Wieder im Saal begrüßten

uns strahlende Gesichter und anerkennende Gesten un Sängerkollegen. serer Wir waren richtig gut gewesenen!

Was sagt unser Chorleiter Dirk Eisermann zu unserem Auftritt: "Wie schön war

es doch, dass wir eine gute Besetzung für das Benefizkonzert zusammen bekommen haben! Dieser Auftritt hat sich so richtig gelohnt, weil er richtig gut war. Das habe ich bemerkt, und auch spontan kräftigen Applaus des Publikums war es zu spüren. Wieder hat sich dass gezeigt, unser Frauenchor Auftritt beim besonders konzentriert und leistungsstark ist."

Wie beurteilt unser Vorsitzender Robert Brückmann die Wirkung seiner Damen: "Das war ein wirklich guter Auftritt!"

Und wie fühlen wir Frauen uns nach diesem Einsatz: "Es hat richtig Spaß gemacht und wir waren Spitze!"

Susanne Elnain-Weiser



Nachtrag

Dass Fahren mit den "Öffentlichen" auch in jeder Hinsicht erfolgreich sein kann, beweist die nachstehende, kleine Geschichte…

Zugetragen hat sie sich auf dem Heimweg, nach dem erfolgreichen Chorkonzert.

An der U-Bahnhaltestelle Nieder-Eschbach standen 3 Sängerinnen und 1 Sänger (Namen der Redaktion bekannt) und warteten geduldig auf den Bus nach Nieder-Erlenbach.

Mit an der Haltestelle stand noch einsam eine junge Frau... Diese ging dann auf die wartenden "Erlebacher" zu und es ergab sich folgender Dialog:

"Waren Sie auch im Chorkonzert im Bornheimer Bürgerhaus?"

"Ja."

"Das Konzert war ja sehr schön."

"Ja."

"Kommen Sie aus Niedererlenbach?"

"Ja."

"Singen Sie auch in diesem Frauenchor?"

"Ja."

"Der Frauenchor, die Lieder und der Dirigent, haben mir besonders gut gefallen - darf ich da auch mal kommen? Ich habe Chor-Erfahrung – ich singe Sopran."

Dass dann gleich alles, für die kommende Chorprobe, klar gemacht wurde war eine leichte Übung... Sie war am Dienstag pünktlich da und ihr Gesicht verriet "Ich bin gerne bei Euch". Karin Hummel

Das letzte Wort

Damit Sie vor unserem großen Konzert in Ruhe lesen können, was die einzelnen Darbietungen an Hintergründen und Geschichten haben, wurde diese Journal-Ausgabe sozusagen in letzter Minute mit heißer Nadel gestrickt.

Unermüdlich und sehr konzentriert bereiten wir uns seit Februar, jeden Dienstag, auf das Großereignis vor.

Manches saß sofort, wie z.B. "Va pensiero", da legen wir alles rein und fühlen uns hinterher so richtig gut.

Auch "Wein nicht um mich Argentinien" aus Evita ist wie geschaffen für Frauen, manchmal glänzen dabei unsere Augen.

Was sehr viel Einsatz von jeder einzelnen Sängerin fordert, das ist das Medley aus Sister Act. Ohne Noten, nur Verlass auf das Wichtigste, außer der Stimme, den Ohren, das war anfangs nicht so einfach. Mit sehr, sehr viel Geduld und psychologischem Einsatz hat uns Herr Eisermann soweit gebracht, dass wir es jetzt Ihren Ohren zumuten können...

Zu jedem Stück, das der Frauenchor darbieten wird, könnte man aus den Proben kleine Geschichtchen erzählen...

Das Beste ist, Sie kommen am 03. November 2013 ins Bürgerhaus. Ab 15:30 Uhr ist Einlass und um 16 Uhr geht es los, dann werden Sie bestimmt auch was aus dem "Nähkästchen" erfahren.

Beide Chöre freuen sich auf viele Ohrenschmaus-Genießer! Karin Hummel

Wir danken unseren Inserenten für ihre Unterstützung und bitten unsere Leser und Leserinnen bei Aufträgen und Einkäufen das gezeigte Engagement zu würdigen.



Der Fehlerteufel in unserem Journal?

Ja, das ist nicht auszuschließen. Menschen machen einfach Fehler und so bitten wir Sie - in Anerkennung unseres Engagements - um wohlwollende Nachsicht! Ihr Redaktionsteam

Jubiläumskonzert

der Sängervereinigung Nieder-Erlenbach



Sonntag, 03.11.13 um 16 Uhr im Bürgerhaus Nieder-Erlenbach

Natalia Beseler, Mezzosopran
Ralf Simon, Tenor
Christoph Ullrich, Klavier
Gaby Friedrich, Moderation
Frauen- und Männerchor der Sängervereinigung und eine Band

Dirk Eisermann, musikalische Leitung

Beginn 16.00 Uhr, Einlass ab 15.30 Uhr. Kartenvorverkauf in Kötters Hofladen oder bei allen Sängerinnen und Sängern, Eintritt 17,- Euro